

30.11.2021 15:11 Uhr

## Meißner Originale

Der Weihnachtsmarkt musste zwar abgesagt werden – aber auf eine schöne Tradition wollen die Organisatoren dennoch nicht verzichten.



Als Bewohner waren Käte Altenkrüger und Heinz Lochmann beim Stollenanschnitt durch Konditormeister Dirk Zieger im Alten- und Pflegeheim "Pro Civitate" dabei. Hinten im Bild Heimleiter Steffen Kummerlów und Uwe Reichel vom Gewerbeverein. © Claudia Hübschmann

1 Min. Lesedauer

**Meißen.** Mit Käte Altenkrüger (91) und Heinz Lochmann (88) nahmen zwei Meißner Originale den originalen Stollen der Meißner Konditorei Zieger in Empfang. Nach guter Meißner Tradition hatte Konditormeister Dirk Zieger einen drei Meter langen Stollen zur Eröffnung der Meißner Weihnacht zur Verfügung gestellt. Da die Meißner Weihnacht in diesem Jahr nicht stattfinden kann und damit der Anschnitt seines Riesenstollens ausfiel, hatte der Gewerbeverein angekündigt, das süße Gebäck an diejenigen zu verschenken, die besonders unter den Auswirkungen der Pandemie leiden.

- [Mehr lokale Nachrichten aus Meißen lesen Sie hier.](#)

So wurde auch das Alten- und Pflegeheim „Pro Civitate“ in Meißen, wo dieses Foto am Dienstag entstand, ausgewählt. Im Namen der Bewohner bedankte sich Heimleiter Steffen Kummerlów herzlich für die Spende.

Weitere jeweils ein Meter lange Stollenteile übergaben Gewerbevereinschef Uwe Reichel und Dirk Zieger am Dienstag an die

Demenz-Wohngruppe in Bohnitzsch sowie an den Pflegedienst des DRK in der Niederauer Straße. (SZ/da)